

Konzept

I. SPORTLICHER BEREICH:

A) Juniorinnen:

01. Wenn möglich sollen die Juniorinnen in die Frauenmannschaften eingegliedert werden.
02. U7 & jünger stehen erste Berührungen mit dem Ballspielen und der Spaß in der Gruppe im Vordergrund.
03. U9 soll bis zum Erreichen der Altersgruppe U11 mangels Gegner in der Juniorenliga gegen Jungs spielen.
04. U11/U13 Spielklassen sollen in der Regel Jahrgangsmannschaften sein. Zusätzlich Bildung einer Leistungsmannschaft, die perspektivisch im Juniorenbereich spielen soll.
05. U15/U17 Teams sollen jeweils eine 11er Mannschaft Leistung plus 7er und/oder 11er Mannschaften Breitensport sein.

Wichtig ist grundsätzlich für die o.g. Bereiche ein gemeinschaftlicher Kontext von allen Seiten (Koordinatoren, Trainer, Spielerin und Eltern) für eine individuelle Lösung.

B) Frauen:

01. Die Trainer sollen mindestens entsprechend der Ligazugehörigkeit ausgebildet sein.
02. Neben Leistungsmannschaften möchten wir auch den Breitensport parallel anbieten.

C) Training:

01. Grundsätzlich wird jede Mannschaft 2 Trainingseinheiten pro Woche absolvieren.
02. Die Frauen trainieren ab der Niederrheinliga grundsätzlich 3x pro Woche.
03. Die U17 Leistungsmannschaft absolviert ebenfalls grundsätzlich 3 Trainingseinheiten.
04. Die U15 Leistungsmannschaft kann ein freiwilliges zusätzliches Fördertraining machen
05. In der U11/U13 Altersklasse wird ein freiwilliges zusätzliches Fördertraining für die Leistungsmannschaften angeboten sowie für die Anfängerinnen/Spielerinnen mit Förderbedarf.
06. 1x pro Woche findet zusätzlich zu den Mannschaftstrainings ein Torwarttraining statt.
07. Die Leistungsmannschaften sollten innerhalb der letzten 3 Sommerferienwochen eine Saisonvorbereitung absolvieren, um gut trainiert in die Saison zu starten.

Die Trainingseinheiten sollten vorwiegend nach DFB-Lehrmeinung abgehalten werden und den Qualitäten der Mädchen und Frauen angemessen und angepasst sein.

Bei den U7 bis U11 Juniorinnen hat das spielen mit dem Ball die oberste Priorität und soll somit den Spaß am Fußball bei den Mädchen steigern.

D) Trainer:

01. Die Trainer müssen sportlich und menschlich zum Verein passen.
02. Die kontinuierliche Aus-, Fort- und Weiterbildung der Übungsleiter wird gewährleistet und gefördert (Kostenübernahme durch den Verein).
Dafür verpflichtet sich der Trainer vertraglich dem Verein eine gewisse Zeit zur Verfügung zu stehen. Dies wird mit dem Vorstand individuell geregelt.
03. Die Einbindung aktiver und/oder ehemaliger Spielerinnen sowie Elternteile in den Trainingsbetrieb sollte angestrebt werden.
04. Jedes Team sollte mindestens 2 Trainer haben.
05. Bis zur U13 (Ausnahme U7, hier reicht vorerst die eigene Fußballerfahrung aus) sollte

- mindestens eine(r) den Kindertrainerschein besitzen.
06. Bei der U13 Leistungsmannschaft sowie den U15/U17 Mannschaften benötigt mindestens 1 Trainer die C-Lizenz Breitensport.
 07. Ab der U17 Niederrheinliga ist die C-Lizenz Leistungssport für mindestens 1 Trainer Bedingung.
 08. Ein Pflichttermin ist die Teilnahme am regelmäßigen Informationsaustausch unter Leitung der Koordinatoren alle 2-3 Monate.
 09. Bis zur U13 sollten 2 Elternversammlungen innerhalb jeder Mannschaft zwecks aktuellem Austausch mit den Eltern gemacht werden. Ab U15 wenigstens eine zu Beginn der Saison. Ca. April sollte dann alternativ eine Mannschaftsversammlung zwecks Restverlauf der laufenden sowie Informationen zur neuen Saison stattfinden.
Bei den Frauen sollte eine individuelle Lösung gefunden werden.

II. WERBUNG/MARKETING/VERTRIEB:

01. Corporate Design in der Außendarstellung im gesamten Schrift- und Mailverkehr, der einheitlichen Gestaltung der Homepages sowie auch in der Spielkleidung und Komplettausstattung unserer Mannschaften bzw. Trainer in der jeweils aktuellen Vereinbarung.
02. Pflege der elektronischen Medien (Homepage, Facebook).
03. Einheitlicher Werbeauftritt mit Wiedererkennungswert und ausschöpfen von verschiedenen Werbemöglichkeiten.
04. Herstellung und Verteilung einer eigenen Vereinszeitung mehrmals jährlich.
05. Erstellung eines Fanartikelsortiments, dass wiederum stetig auf Aktualisierung überprüft und verbessert werden muss.
06. Förderung der Identifikation mit der Stadt durch Teilnahme an diversen Hildener Veranstaltungen (Rosenmontagszug, Hispo, Weihnachtsmarkt etc.).
07. Kooperationen/Zusammenarbeit mit allen Hildener Schulen, Vereinen und Verbänden.
08. Dauerhafte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in regionalen und überregionalen Zeitungen und/oder sonstigen Medien.
09. Regelmäßige Sponsorenpflege durch Betreuung, Einladungen und kleinen Überraschungen.
10. Willkommenspaket für Spielerinnen und Trainer bei Vereinseintritt.

III. VEREINSLEBEN:

01. Es sollen ausserhalb des Fußballs weitere Aktivitäten zur Stärkung der Vereins- bzw. Mannschaftsbindung angeboten werden (Weihnachtsfeier, Abschlußfahrt, Disco o.ä.).
02. Bei vereinseigenen Großveranstaltungen (Turniere, Feste etc.) sollte die Teilnahme von allen Mitgliedern bei der Mitgestaltung sowie dessen Gelingen vorausgesetzt werden.
03. Alle Mitglieder unseres Frauen- und Mädchensportvereins sollen aktiv das Vereinsleben mitgestalten, denn es ist Ihr Verein (Verbesserungsvorschläge, Eigene Ideen einbringen etc.).

IV. SONSTIGES:

Angebote von Trainingscamps jeweils in der letzten Ferienwoche:

01. mal als Eigenlösung gegen einen Unkostenbeitrag nur für Mädchen (Maximalteilnehmerzahl pro Trainer/in festlegen)
02. mal mit einem festen professionellen Anbieter/Partner für Mädchen und Jungs aller Vereine (ca. 3-4 Tage, Kosten max. 130,00 Euro)

Stand: 05/13